Bernhard Schärfl

Madonna und Mike

Jugend
2D 6H

Das Popidol Madonna ist so wichtig im Leben einer jungen Arbeitslosen, dass sie nicht nur deren Outfit zur Gänze übernimmt, sondern auch ihren Namen. Sie träumt von einem Leben, wie es ihre Abgöttin führt und schafft es nicht, sich ihrer eigenen Person zu stellen. Ihr Freund Mike ist zwar mit ihrem schablonenartigen Aussehen einverstanden, nicht aber mit ihren Klischeevorstellungen von Erfolg, Reichtum und Glanz. Er hat endlich einen Job gefunden, der sich allerdings als Bumerang erweist: Er hilft in einer Druckerei aus, die rechtsradikale Hetzliteratur herstellt. Seine Versuche trotzdem Verantwortungsgefühl zu zeigen und gegen den Strom zu schwimmen, müssen scheitern. Genauso wie die Beziehung mit Madonna.

Bernhard Schärfl
(* 1952 in Riedau, Oberösterreich | † 2014 in Wien)

Bernhard Schärfl wurde in Riedau/Oberösterreich geboren und studierte nach der Handelsakademie Publizistik und Theaterwissenschaften in Wien. Er arbeitete als Regieassistent und Bühnengestalter am Theater der Courage und war als Schauspieler in Österreich, Deutschland und der Schweiz tätig. Seit 1983 lebte er als freier Theater- und Drehbuchautor. Seinen größten Bühnenerfolg feierte er mit „Madonna & Mike“, das 1987 am Wiener Ensemble Theater uraufgeführt wurde. Zu seinen weiteren Theaterarbeiten zählen „Die Kunst der Schmiere oder Reinhardt’s Erben“ und „OK oder Die Rache der Bilder“. Als Drehbuchautor schrieb Schärfl unter anderem für „Calafati Joe“, „Kommissar Rex“ und „SOKO Kitzbühel“ sowie für Niki Lists Film „Der Schatten des Schreibers“. Darüber hinaus war er als Dozent für Drehbuch und im DrehbuchVERBAND Austria sowie im DrehbuchFORUM Wien tätig.